

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Heckinghausen

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	15.02.2006

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/4814/06) am 14.02.2006

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann , Herr Gerald Heckersbruch , Herr Egon Friedrich Köhler , Frau Ute Köhler , Herr Jürgen Limbach , Frau Dr. Christine Ruck

von der SPD-Fraktion

Frau Sabine Bulut , Herr Jörg-Alexander Dörr , Frau Monika Reczko , Herr Rüdiger Schaewel , Frau Renate Warnecke

von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jörg Liesendahl

von der FDP

Herr Hansjörg Finkentey

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt

von der Linkspartei.PDS

Herr Jochen Vogler

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Alfred Lobers

Als beratendes Mitglied

StV. Herr Karl-Heinz Huthwelker

Von der Presse:

WZ- Frau Kasemann
WR- Herr Conrads

Nicht anwesend sind:

Vertreterin des Bezirksjugendrates

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21.40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Anhörung Bezirksjugendrat

Der Bezirksjugendrat lässt sich für diese Sitzung entschuldigen

2 Bericht des Vorsitzenden

Der Bezirksvorsteher verweist auf folgende Termine/Vorhaben:

1) Der Heidter Bürgerverein lädt ein:

Am 04.03.2006 um 15 Uhr zum „Heidter Kaffeeklatsch“ im Lutherheim
Obere Sehlhofstraße

und am

10.03.2006 ab 19.30 Uhr zu einem Vortrags- und Klaviermusik -
Abend im Lutherheim, Obere Sehlhofstraße.

2) Am 15.03.2006, 17.00 Uhr lädt die DRK-Schwesterschaft die
Mitglieder der BV zur Besichtigung des Hauses Vivo in der
Brändströmstraße 13 ein.

3) Am 25.03.2006 ab 11 Uhr findet der diesjährige Wupperputz statt,
beginnend auf dem Platz an der Schwebebahn-Station Kluse. Um rege
Teilnahme wird gebeten.

4) An der Reichsstr., Uferstraße wurden auf Grund der mangelnden
Nachfrage nach Bewohnerparkplätzen der Zone „AP“ von derzeit 36
Parkplätzen 18 Parkplätze zurückgenommen.

5) An der Bergbahn ist die Nachfrage nach Bewohnerparkplätzen der Zone
„D“ zurückgegangen, so dass von derzeit 13 vorhandenen Parkplätzen auf
8 reduziert wird.

6) Das von der BV angeforderte Schild an der Weberstraße ist aufgestellt
worden.

7) Der Bezirksvorsteher informiert die Mitglieder, dass Frau Köhler ihrer
Aufgabe als Sprecherin der CDU-Fraktion aus beruflichen Gründen nicht
mehr nachkommen kann. Herr Brüssermann ist der neue Sprecher der CDU-
Fraktion. Der Bezirksvorsteher bedankt sich bei Frau Köhler für ihre
geleistete Arbeit und begrüßt Herrn Brüssermann in seiner neuen Funktion.

**3 Bauleitplanverfahren Nr. 913 - Albertstraße -
(Flächennutzungsplanänderung und Bebauungsplan)
Erneuter Aufstellungsbeschluss
Berichterstattung
Vorlage: VO/1276/05**

Herr Walde vom Ressort Stadtentwicklung und der zuständige Architekt Herr Rathke informieren in Kürze über das Bauleitplanverfahren Nr. 913 – Albertstraße.

- 1) Es handelt sich hierbei um einen Aufstellungsbeschluss, mit dessen positiver Empfehlung durch die Bezirksvertretung der politischen Startschuss zu diesem Projekt gegeben wird.
- 2) Dieses Bebauungsplanverfahren dient dazu, die zukünftige Nutzung des Bremme -Geländes als Standort für eine Wohnbebauung in Verbindung mit einer Einzelhandelsnutzung planungsrechtlich zu ermöglichen. Die städtebauliche Entwicklung in diesem Bereich der seit Jahren bestehenden Gewerbebebrache ist überaus positiv zu bewerten.
- 3) Mehrere Gutachten zu unterschiedlichen Teilaspekten (Verkehr, Lärm, Altlasten) sind bereits eingeholt worden. Insbesondere zu der zentralen Einzelhandelsthematik wurden vor dem Hintergrund der rechtlichen Anforderungen die städtebaulichen und versorgungsstrukturellen Auswirkungen des Projektes untersucht.
- 4) Aus Sicht der Verwaltung ist festzuhalten, dass die Entwicklung des Standortes „Bremme“ im vorgesehenen Umfang nicht ohne Auswirkung auf den zentralen Versorgungsbereich von Heckinghausen bleiben wird. Aus diesem Grund sollte zur Stärkung des Nebenzentrums Heckinghausen Überlegungen zur Entwicklung eines ergänzenden Einzelhandelsstandortes in unmittelbarer Anbindung an die vorhandene Geschäftslage vorangetrieben werden.

Eine bildliche Darstellung des Projektes liegt der Niederschrift als Anlage bei.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, dem Beschlussvorschlag zu folgen.

1. Der Aufstellungsbeschluss vom 15.06.1998 zum Bauleitplanverfahren Nr. 913 – Albertstraße – (Flächennutzungsplan und Bebauungsplan) wird aufgehoben.
2. Der erneute Aufstellungsbeschluss der Bauleitpläne (Flächennutzungsplan und Bebauungsplan) Bebauungsplan Nr. 913 – Albertstraße - (gem. § 2 Abs.1 BauGB) mit dem Geltungsbereich des Baublocks zwischen Albertstraße, Untere Lichtenplatzer Straße, Heidter Berg und Gewerbeschulstraße, wie in Anlage 01 zeichnerisch näher dargestellt wird beschlossen, ebenso wie die Flächennutzungsplanänderung Nr. 21 (gem. 1 Abs. 3 Satz 1 BauGB), die als Anlage 3 beigefügt ist.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs.1 BauGB beschlossen.
4. Die dieser Änderung entgegenstehenden planungsrechtlichen Vorschriften und

städtebaulichen Pläne, insbesondere die Fluchtlinienpläne Nr. 87 vom 22.02.1893, Nr. 217 vom 16.04.1924 und die Nummern 272 und 273 förmlich festgestellt am 29.01.1914, werden aufgehoben.

5. Zur Stärkung des Nebenzentrums Heckinghausen sind die Überlegungen zur Entwicklung eines ergänzenden Einzelhandelsstandortes in unmittelbarer Anbindung an die vorhandene Geschäftslage voran zu treiben und ggf. mit den Mitteln der Bauleitplanung zu begleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4 Unterschutzstellung Fachwerkhaus Langerfelder Str. 20 (ehemalige Gaststätte mit Inneneinrichtung)
Vorlage: VO/0049/06

Die Mitglieder der BV einigen sich auf folgende Änderung des Beschlussvorschlages:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen bittet die Untere Denkmalbehörde der Stadt Wuppertal, die Schutzwürdigkeit des oben genannten Objektes zu überprüfen und *der BV bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme einzureichen **anstatt** ...nach Ergebnislage in die Denkmalliste einzutragen.*

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen bittet die Untere Denkmalbehörde der Stadt Wuppertal, die Schutzwürdigkeit des oben genannten Objektes zu überprüfen und der BV bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Unterschutzstellung des Industriegebäudes der ehemaligen Textilfirma "Lucas&Vorsteher" Lennep Str. 60
Vorlage: VO/0051/06

Die Mitglieder der BV einigen sich darauf, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen bittet die Untere Denkmalbehörde der Stadt Wuppertal, die Schutzwürdigkeit des oben genannten Objektes zu überprüfen und *der BV bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme einzureichen **anstatt** ...nach Ergebnislage in die Denkmalliste einzutragen.*

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die Bezirksvertretung Heckinghausen bittet die Untere Denkmalbehörde der Stadt Wuppertal, die Schutzwürdigkeit des oben genannten Objektes zu überprüfen und der BV bis zur nächsten Sitzung eine Stellungnahme einzureichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**6 Entwicklung der Offenen Ganztagschule im Primarbereich ab Schuljahr 2006/2007
Vorlage: VO/0031/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die BV empfiehlt dem Rat wie folgt zu entscheiden:

1. Der Rat beschließt die Erweiterung der folgenden Offenen Ganztagschulen im Primarbereich um insgesamt 16 Gruppen ab dem Schuljahr 2006/07:
 - a. Grundschulen im Wohnbereich Osteraum (GGs Ophoferstrasse, GGS Am Mirker Bach, kGS Am Engelnberg)
 - b. GGS Distelbeck
 - c. GGS Friedhofstrasse
 - d. GGS Hesselberg
 - e. GGS Fritz-Harkort-Schule, In der Fleute
 - f. Kampstrasse
 - g. GGS Königshöher Weg
 - h. GGS Kratzkopfstrasse
 - i. GGS Kurt-Schumacher-Strasse
 - j. GGS Liegnitzer Strasse
 - k. GGS Marienstrasse
 - l. GGS Nützenberger Strasse
 - m. GGS Rudolfstrasse
 - n. kGS Wichlinghauser Strasse
 - o. kGS Sankt-Antonius-Schule, Zur Schafbrücke
2. Der Rat beschließt die Umwandlung der folgenden Grundschulen mit insgesamt 18 Gruppen zu Offenen Ganztagschulen im Primarbereich ab dem Schuljahr 2006/07:
 - a. GGS Herrmann-Herberts-Schule, Cronenfelder Strasse
 - b. GGS Eichenstrasse
 - c. GGS Germanenstrasse
 - d. GGS Haselrain
 - e. GGS Küllenhahn
 - f. GGS Mercklinghausstrasse
 - g. GGS Meyerstrasse
 - h. eGS Nützenbergerstrasse
 - i. GGS Schützenstrasse
3. Der Rat beschließt die Umwandlung der folgenden Förderschulen mit insgesamt 2 Gruppen à 25 Schüler/innen zu Offenen Ganztagschulen im Primarbereich unter Einbeziehung der Klassen 5 und 6 ab dem Schuljahr 2006/07:
 - a. Johannes-Rau-Schule, Förderschule Kreuzstrasse mit Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“

- b. Astrid-Lindgren-Schule, Förderschule Brucherstrasse mit Förderschwerpunkt „Lernen“
4. Der Rat beschließt für die Förderschulen einen Förderbetrag in Höhe von 70.000 € pro 25 Schüler/innen und Schuljahr zugunsten der Arbeit der beauftragten Kooperationspartner der Schulen.
 5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderanträge (Projekt- und Investitionsförderung) für das Schuljahr 2006/07 fristgerecht zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 **Quotierung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln der Grundschulen im Bezirk**
Vorlage: VO/1580/06

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Dem Vorschlag zur Mittelverteilung von den im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln im Verwaltungs- und Vermögenshaushalts der Grundschulen für den jeweiligen Stadtbezirk wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 **Auflistung schützenswerter Bäume**
Vorlage: VO/0110/06

Frau Warnecke von der SPD-Fraktion stellt den Antrag auf Nichtbefassung, da dieser Antrag in der Entscheidung nicht in der Befugnis der BV liegt.

Herr Liesendahl als Antragsteller ist der Ansicht, dass sich die BV sehr wohl mit diesem Thema befassen kann und sollte. Interessant für seine Fraktion seien die Kriterien, die der Erfassung von Naturdenkmälern zugrunde liegen und die Information seitens der Verwaltung, wie sich die finanziellen und personellen Auswirkungen der Abschaffung der Baumschutzsatzung gekoppelt mit dem Verfahren der Unterschutzstellung darstellen.

Ziel sei es, möglichst viele Bäume im Bezirk erhalten zu können.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die Bezirksvertretung entscheidet auf Nichtbefassung des Antrages.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 4 Gegenstimmen (Bündnis90/die Grünen, FDP, WfW und Die Linkspartei.PDS)

9 **Heckinghauser Str. 115**
gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion
Tischvorlage

Frau Warnecke verweist die Mitglieder auf die am heutigen Tage mitgebrachte

Tischvorlage eines gemeinsamen Antrages von SPD- und CDU-Fraktion mit der Bitte um Kenntnisnahme durch die Mitglieder und ggf. um Erweiterung des Antrages um weitere Fragepunkte.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung um einen Bericht in der Sitzung am 14.03.2006 zu folgenden Fragen:

- 1) Ist der Verwaltung bekannt, dass es für das Grundstück Heckinghauser Straße 115-117 einen potentiellen Investor gibt, der dort ein Gebäude mit einem Lebensmittelmarkt errichten will.
- 2) Ist der Verwaltung bekannt, dass es hier auch einen Interessenten gibt, der an einer Verlagerung zu diesem Standort interessiert ist?
- 3) Ist der Verwaltung bekannt, dass die Nahversorgung im Stadtteil Heckinghausen akut gefährdet ist, nachdem einige Geschäfte an der Heckinghauser Straße geschlossen wurden?
- 4) Gibt es inzwischen eine Bauvoranfrage?
- 5) Wie gedenkt die Verwaltung damit umzugehen?

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10

Haushalt (freie Mittel)

- **Antrag Deutscher Siedlerbund**
- **Antrag Dartverein Kobold Team Wuppertal ´87**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 14.02.2006:

- 1) Im Jahre 2006 übernimmt die Bezirksvertretung Heckinghausen das Preisgeld für den stadtweiten Wettbewerb „Goldener Spaten – Wuppertaler Wohnsiedlungen und gewährt dem Deutschen Siedlerbund einen Zuschuss in Höhe von **600 Euro**.
- 2) Der Verein Kobold Team Wuppertal ´87 erhält für die Erstausrüstung der neuen Dartanlage einen Zuschuss in Höhe von **250 Euro**.

Abstimmungsergebnis:

Zu 1) Mehrheitlich mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (PDS)

Zu 2) Einstimmigkeit

11

Verschiedenes

- 1) Der Bezirksvertretung liegt ein Anfrage der Schule Kleestraße bezüglich weiterer Verwendung von bereits verfügbaren Zuschüssen (zur Anschaffung einer CNC-Fräsmaschine und für Lernmaterial), die noch nicht komplett für den eigentliche Verwendungszweck ausgegeben wurden, vor.

Per Beschluss vom 14.06.05 hat die Schule Kleestraße insgesamt einen Zuschuss in Höhe von 2000 Euro aus den freien Mitteln der BV erhalten. Nach Abrechnung aller Kosten verfügt die Schule Kleestraße über eine Summe „nicht verfügbarer Mittel“ in Höhe von 1.325 Euro. Es wird angefragt, ob diese Mittel auch für die Kosten eines im Herbst 2006 geplanten Schüleraustausches mit einer polnischen Partnerschule verwendet werden können.

Die Mitglieder stimmen diesem Vorhaben mehrheitlich mit 14 Ja-Stimmen und einer Gegenstimme der FDP zu.

- 2) Herr Liesendahl fragt an, ob den Mitgliedern etwas über das Vorhaben „geplante Golfanlage auf Scharpenacken“ bekannt sei. Er habe hiervon nur aus der Presse erfahren.

Herr Köhler berichtet, dass er diesbezüglich in seiner Funktion als Bezirksvorsteher angeschrieben worden sei. Es hat sich jedoch auf Nachfrage bei den Fraktionen herausgestellt, dass diese Anfrage offiziell der Verwaltung nicht vorliegt.

- 3) Herr Finkentey bittet die Verwaltung um eine Mitteilung, wann mit der Reparatur des ausgefallenen Schaltkastens für die Lichtzeichenanlage an der Ecke „Am Clef – Heckinghauser Straße“ zu rechnen sei.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

Egon Köhler
Vorsitzender

Angelika Ellerbrock
Schriftführerin